



Lerntipp: Der Klausurtermin naht

Kurz vor der Klausur sollten Sie:

- Sich noch einmal auf der Seite des Prüfungsamtes über den Klausurort und genauen Klausorraum vergewissern.
- Sich mit dem Prüfungsort vertraut machen, indem Sie sich aus dem Internet einen Campusplan herunterladen und den Klausorraum darin kennzeichnen.
- Nehmen Sie nur zugelassene Hilfsmittel mit, z.B. nur bestimmte Taschenrechner-Modelle.
- Legen Sie sich am Abend vorher alle Utensilien zurecht: Schreibzeug, Ausweis, Prüfungsanmeldung, ggf. Ohrstöpsel, Essen & Getränk ...
- Essen Sie ausreichend für einen ausgeglichenen Blutzuckerspiegel.
- Bringen Sie sich in eine positive Stimmung, seien Sie zuversichtlich und freuen Sie sich, dass Sie nun endlich das Gelernte der letzten Monate zeigen können.
- Berücksichtigen Sie, dass Staus bzw. Verspätungen der Bahn möglich sind. Häufig kann der Raum nach Klausurbeginn nicht mehr betreten werden. Erscheinen Sie also nicht zu früh, aber auf jeden Fall rechtzeitig.

Zu Beginn der Klausur sollten Sie:

- Ihren Namen und Matrikelnummer wie gefordert anbringen (u. U. auf allen Klausurblättern). Evtl. lohnt sich dafür die Anschaffung eines Stempels.
- Nervosität im richtigen Maß steigert die Konzentration und ist daher okay. Zudem legt sie sich, sobald Sie die ersten Fragen beantwortet haben. Machen Sie sich also nicht verrückt.
- Wer zu extremer Anspannung neigt, sollte im Vorfeld Entspannungstechniken lernen, die er dann bei Bedarf einsetzen kann.
- Schreiben Sie möglichst ordentlich und lassen Sie ggf. Platz für spätere Ergänzungen. Der Prüfer freut sich über gut lesbare Aufschriebe.

Alles Gute!

Renate Ursula Kiener-Weiß
Studienberaterin RZ Stuttgart